

27.08.2021

Coronavirus: Infos zum Nahverkehr

Achtung: Nachricht stammt aus dem Archiv



Aufgrund des Coronavirus bitten wir Sie, die Handlungsempfehlungen und Hygienevorschriften der Behörden zu beachten. (© NVR GmbH / Smilla Dankert)

Busse und Bahnen im AVV sind für Sie unterwegs. Wie verschiedene internationale Studien belegen, ist der öffentliche Nahverkehr kein Infektionstreiber.

Bundestag und Bundesrat haben in der vergangenen Woche (19.11.2021) beschlossen, dass im ÖPNV künftig die 3G-Regelung gelten wird. Das bedeutet: Wer Busse, Bahnen oder Nahverkehrszüge nutzen will, muss geimpft, getestet oder genesen sein. Weitere Details zur neuen Regelung, welche Vorgaben konkret gelten und wie Verstöße sanktioniert werden, wird eine neue Allgemeinverfügung des Landes Nordrhein-Westfalen klären.

Um die Infektionsgefahr weiterhin so gering wie möglich zu halten, ist es verpflichtend, in Bussen und Bahnen sowie in Gebäuden der ÖPNV-Infrastruktur eine medizinische Maske (sogenannte OP-Maske) oder eine Maske des Standards FFP2, KN95 oder N95 zu tragen.

Bei einem Verstoß wird ein Bußgeld in Höhe von 150 Euro erhoben. Außerdem werden alle Fahrgäste darum gebeten, die Hygieneregeln zu beachten und so gut es geht den Mindestabstand einzuhalten. Es wird zudem empfohlen, die [Corona-Warn-App](#) der Bundesregierung zu nutzen. Weitere Informationen zum Verhalten im Nahverkehr haben wir hier für Sie zusammengestellt.

Grenzüberschreitend unterwegs

Die Ausbreitung von COVID-19 führt zu Einschränkungen bei Fahrten über die Grenze. Vor nicht notwendigen, touristischen Reisen nach Belgien und in die Niederlande wird aufgrund hoher Infektionszahlen derzeit gewarnt. Das genaue Prozedere ist in den verschiedenen Ein- und Ausreiserverordnungen des Landes NRW sowie der Nachbarländer geregelt.

In Belgien sind derzeit für deutsche Kunden ohne Mobib-Karte keine TEC-Tickets erhältlich. Kunden ohne Mobib-Karte, die dennoch auf die Busse der TEC angewiesen sind, werden von der belgischen TEC dennoch mitgenommen.

Praktisch: [Hier finden Sie das Tool](#) der Euregio Maas-Rhein, mit dem Sie mit ein paar Klicks herausfinden können, ob Ihre Reise ins Nachbarland Konsequenzen hat und ob Sie Maßnahmen bei Ihrer Rückkehr treffen müssen.

Das können Sie tun



Die Busse und Bahnen der Verkehrsunternehmen sind im öffentlichen Raum unterwegs und für jeden zugänglich. Daher sind die Verkehrsunternehmen leider nicht in der Lage, Menschen vor einem Virus zu schützen. Zu Ihrer Sicherheit und aus Rücksichtnahme auf andere Fahrgäste, bitten wir Sie, die empfohlenen Hygieneregeln zu beachten, wie z.B.:

- Hände vor und nach einer Fahrt mit Bus & Bahn mit Seife zu waschen
- Beim Husten und Niesen den Mund und die Nase mit gebeugtem Ellbogen oder Taschentuch bedecken
- Nicht ins Gesicht fassen und auf Händeschütteln verzichten
- Versuchen Sie, Abstand zu Ihrem Gegenüber zu halten

Wir bitten zudem um ein rücksichtsvolles Miteinander und um Flexibilität:

- In Bus und Bahn sollte man nach Möglichkeit ausreichenden Abstand halten.
- An den Haltestellen zunächst die Fahrgäste aussteigen lassen und dann nacheinander einsteigen.
- Wer weiß, dass sein Bus oder seine Bahn in der Regel gut besetzt ist, sollte nach Möglichkeit früher oder später fahren, um auch auf stark genutzten Fahrten möglichst viel Platz zu bieten.
- Wer kann, sollte zudem Fahrten auf die Zeit nach neun Uhr verlegen, um die Stoßzeiten insbesondere für Schlüsselpersonen wie medizinisches Personal, Polizei oder Mitarbeiter des Lebensmitteleinzelhandels zu reservieren.

Aktuelle Informationen mit Hinweisen zur Vorbeugung finden Sie auf der Internetseite des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW unter

Das tun die Verkehrsunternehmen



Die Verkehrsunternehmen im AVV haben verschiedene Maßnahmen ergriffen, um die Verbreitung des Coronavirus einzudämmen:

- **Sie können in den Bussen im AVV Tickets kaufen.** Die vordere Tür wird wieder zum Einsteigen geöffnet. Mehrere Maßnahmen sorgen dafür, dass Fahrgäste und Fahrer trotz Corona sicher unterwegs sind. Dazu sind die Fahrzeuge mit einer Trennscheibe beim Fahrpersonal ausgestattet worden.
- **Ticket vor Fahrtantritt kaufen:** Bitte kaufen Sie Ihr Ticket am Besten vor Fahrtantritt in einer [Vorverkaufsstelle](#), an einem Ticketautomaten der DB (stehen an jedem Haltepunkt) oder über die App DB Navigator, HandyTicket Deutschland oder movA.
- **Automatisches Öffnen der Türen:** Sofern technisch möglich, öffnen die Fahrer an jeder Haltestelle die Türen. Dadurch ist eine Berührung des Türöffners nicht mehr notwendig und der Innenraum der Fahrzeuge wird an den Endhaltestellen gelüftet.
- **Fahrzeugreinigung:** Busse und Bahnen werden täglich gründlich gereinigt, die Reinigungsintervalle wurden ausgeweitet, teilweise kommen zusätzlich antivirale und antibakterielle Desinfektionen zum Einsatz.

Hygiene im Nahverkehr